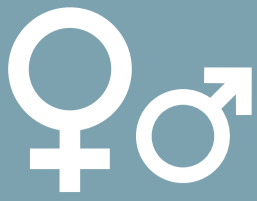


91 %  
WEIBLICH

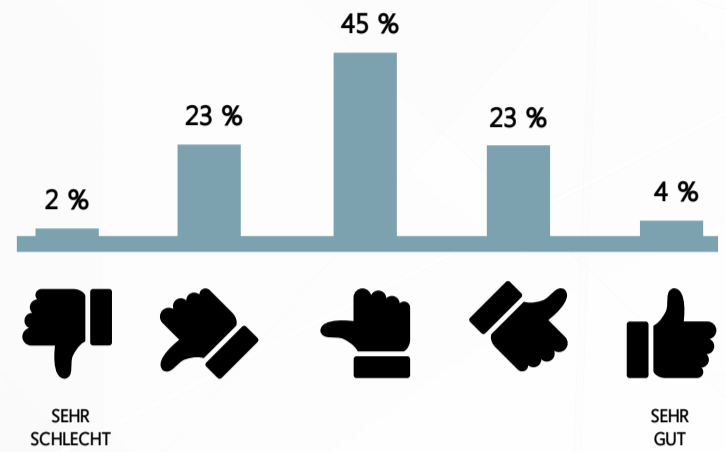


9 %  
MÄNNLICH

Ø 42  
-ALTER



**WIE GUT FÜHLEN SIE SICH RUND UM DAS THEMA „HAUS- / TIERE UND CORONA-KRISE“ INFORMIERT?**



85 %

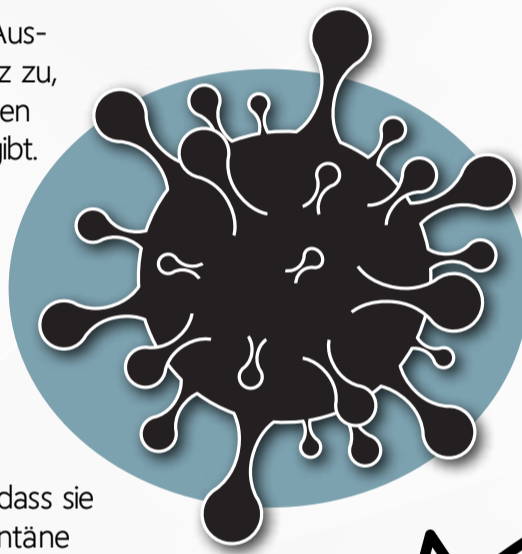
der Befragten stimmen der Aussage eher bzw. voll und ganz zu, dass ihnen ihr Haustier in Zeiten der Corona-Krise Sicherheit gibt.

9 %

der Befragten haben Angst, dass sie im Notfall keinen Tierarzt erreichen können.

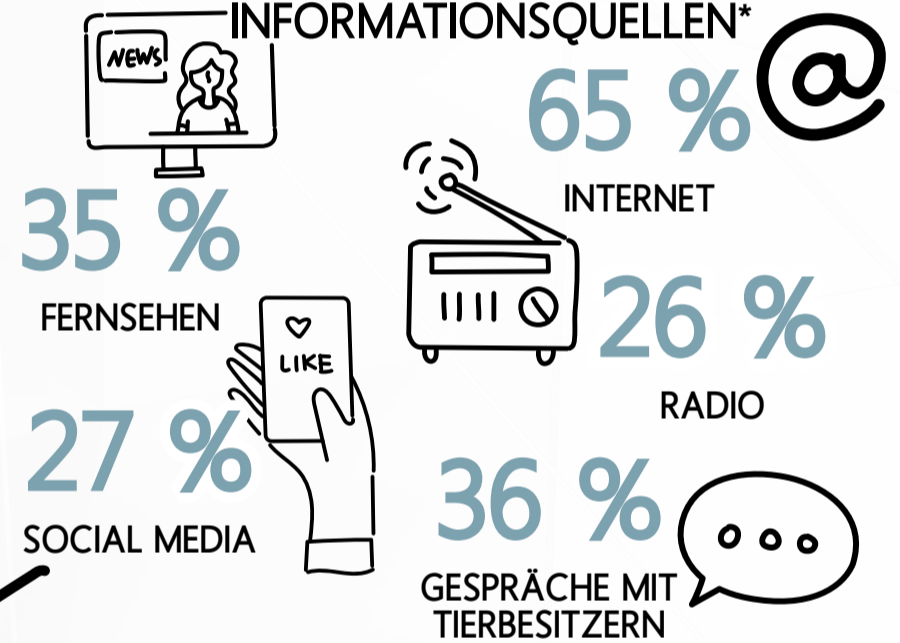
7 %

der Befragten haben Angst, dass sie ihr Tier während einer Quarantäne nicht ausreichend versorgen können.

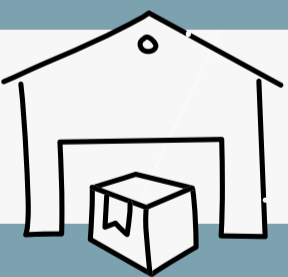


**MEISTGENUTZTE**

**INFORMATIONSQLUELLEN\***



**MEISTGENUTZTE SOZIALE MEDIEN ZUR INFORMATION\***

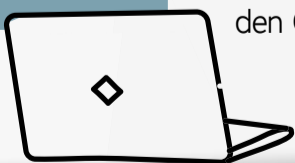


33 %

der Befragten kaufen Produkte für ihr Haus- / Tier weiterhin im stationären Fachmarkt.

18 %

der Befragten kaufen Produkte für ihr Haus- / Tier nun vermehrt über den Online-Handel.



**VERHALTEN**



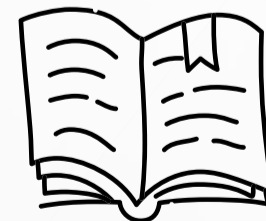
41 %

der Befragten verbringen während der Corona-Krise mehr Zeit mit ihrem Tier.



28 %

der Befragten haben sich mit einer größeren Menge Futter eingedeckt.



17 %

der Befragten nutzen die Zeit, um sich rund um das Thema Haus- / Tier weiterzubilden.

**HAUSTIER TRENDBAROMETER**

EN PROJEKT DER TAKEFIVE-MEDIA GMBH IN KOOPERATION MIT DEM HORSEFUTUREPANEL

In Zeiten der Corona-Krise beschäftigen Tierhalterinnen und Tierhalter unterschiedliche Fragestellungen: Wo informiere ich mich am besten über das Corona-Virus und die Auswirkungen auf meinen Lebensalltag? Kann das Virus auch auf das Haustier und vom Haustier auf den Menschen übertragen werden? Oder ganz einfach: Wo erhalte ich zurzeit die gewünschten Produkte für mein Tier?

Diesen und ähnlichen Fragen geht das neue Haustier-Trendbarometer auf den Grund. Die Umfrage, die von der takefive-media in Kooperation mit dem HorseFuturePanel aufgesetzt und durchgeführt wurde, greift Themen und Strömungen der Tierhaltung auf und ermittelt die Stimmungslage der Haustierfreunde.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER HAUSTIER-TRENDBAROMETER.DE

TEILNEHMERANZAHL: 95

ZEITRAUM: 20.10. – 28.11.2020

BEI DER UMFRAGE HANDELTE ES SICH UM EINE ONLINE-BEFragung.

\* Mehrfachnennung möglich.